



5. Dezember 2017

Jahresbericht der Denkmalpflege in Mainz 2017

**(rap) - Informationsveranstaltung im Mainzer Rathaus mit
Diskussion am Donnerstag, 07.Dezember 2017, 18.00 Uhr / Ratssaal**

Die seit 1995 jährlich stattfindende Vortragsveranstaltung der Landeshauptstadt Mainz bietet einen spannenden Überblick zu den prägendsten Denkmalprojekten des Jahres im Stadtgebiet. Neben der unteren Denkmalschutzbehörde werden wie immer auch Vertreter der Landesdenkmalpflege und der Landesarchäologie aus ihrem Tätigkeitsbereich berichten. Im Fokus werden abgeschlossene Projekte und Grabungen sowie deren wissenschaftliche Erkenntnisse als auch angelaufene Maßnahmen stehen.

Mit fast 1.000 geschützten Einzeldenkmälern, großen Grabungsschutzgebieten und zahlreichen historischen Denkmalzonen bietet Mainz trotz der verheerenden Zerstörung im Zweiten Weltkrieg eine spannende Vielfalt historischer Bauzeugnisse, die auch dieses Jahr wieder in einem breiten Spektrum vertreten sein wird.

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Schwerpunkt in diesem Jahr bildet der Bericht zu den Grabungen des evangelischen Dekanats in der Mainzer Johanniskirche. Nach der Begrüßung und Eröffnung durch die Dezernentin für Denkmalpflege, Marianne Grosse, wird Dr. Guido Faccani, der wissenschaftliche Leiter der Ausgrabungen, über die aktuellen Funde und Befunde sowie die daraus gewonnenen Erkenntnisse referieren. Die seit 2013 in der Kirche stattfindenden Grabungen und deren Ergebnisse gehören unzweifelhaft zu den bemerkenswertesten Befunden der Mainzer Bau- und Kunstgeschichte des 20. Jahrhunderts, da sie die Wurzeln des Kirchenbaus bis ins früheste Mittelalter anhand beeindruckender Funde und Farbfassungen belegen können.

Die Generaldirektion Kulturelles Erbe wird durch die Vorträge von Dr. Markus Fritz-von Preuschen, dem Leiter der Praktischen Denkmalpflege und Gebietsreferent von Mainz, sowie von Dr. Marion Witteyer, der Leiterin der Außenstelle Mainz der Landesarchäologie, vertreten sein. Aus der Sicht der Denkmalfachbehörde werden aktuelle Mainzer Projekte und Grabungen beleuchtet werden.

Der abschließende Vortrag wird über die Arbeit der unteren Denkmalschutzbehörde der Landeshauptstadt berichten. Frau Dr. Kathrin Nessel, Abteilungsleiterin Denkmalpflege im Bauamt der Stadt

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Mainz, wird neben der Sanierung und Umnutzung des Osteiner Hofes und Einblicken in die Bauforschung bei der Stadtmauer in der Rheinstraße eine Auswahl von Sanierungsprojekten an Kulturdenkmälern vorstellen.

Zahlreiche dieser Maßnahmen wurden von den Mainzer Denkmaleigentümern unter teilweise erheblichem finanziellen Aufwand umgesetzt. Auch die Bürgerinitiativen die sich für den Erhalt von Kulturdenkmälern einsetzen, wie das Mainzer Denkmalnetzwerk, die Initiative Zitadelle Mainz und die Initiative Römisches Mainz haben in diesem Jahr wieder gezeigt, welchen Rang die Stadtgeschichte und deren bauliche Zeugnisse im Interesse vieler Mainzer

Programm

Begrüßung

Marianne Grosse

Beigeordnete und Denkmaldezernentin

Vorträge mit Lichtbildern steuern bei:

Dr. Markus Fritz-von-Preuschen

Generaldirektion Kulturelles Erbe

Direktion Landesdenkmalpflege

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Dr. Marion Witteyer
Generaldirektion Kulturelles Erbe
Direktion Landesarchäologie

Dr. Guido Faccani
Wissenschaftlicher Grabungsleiter
Ausgrabungen St. Johannis

Dr. Kathrin Nessel
Bauamt der Landeshauptstadt Mainz
Abteilung Denkmalpflege